



KIRCHGEMEINDE
BASEL WEST

Einladung zur 11. Kirchgemeindeversammlung

Datum: Sonntag, 22. Mai 2022, 10.00 Uhr

Ort: Gemeindehaus Stephanus

Der Kirchenvorstand freut sich, alle stimmberechtigten Mitglieder der Kirchengemeinde Basel West zur 11. ordentlichen Kirchgemeindeversammlung einzuladen. Sie findet am Sonntag, 22. Mai 2022, im Gemeindehaus Stephanus statt.

Wir integrieren einen Kurzgottesdienst in die Kirchgemeindeversammlung.

Traktanden

1. Liturgischer Einstieg mit Pfrn. Marianne Laubscher, Pfrn. Andrea Spingler, Vokalensemble kor., Leitung: Miro Hanauer 2
2. Begrüssung..... 2
3. Traktandenliste und Formalien 2
4. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 30.05.2021 2
5. Jahresbericht 2021 6
6. Revisionsbericht und Jahresrechnung 2021 7
7. Budget 2022 (Information) 13
8. Projekt Johannes: Information 13
9. Planung 2024 - 2027 15
10. Gemeindeentwicklung (Information) 15
11. Wahl: GemeindepfarrerIn mit Schwerpunkt Erwachsenen-Arbeit..... 16
12. Ersatzwahl Pfarrwahlkommission..... 16
13. Mitteilungen und Varia..... 16

Wir erwarten eine Dauer der Kirchgemeindeversammlung bis gegen **12 Uhr**.

Basel, 01.04.2022

Der Kirchenvorstand

4. Protokoll der 10. Kirchgemeindeversammlung, 30. Mai 2021, Pauluskirche

1. Begrüssung

Urs Gröbriel, Präsident des Kirchenvorstandes begrüsst die Anwesenden.

2. Liturgischer Einstieg mit Pfarrerin Marianne Laubscher und Susanne Doll, Orgel

3. Traktandenliste und Formalien

Nach Rückfrage bei den Anwesenden ist die Verhandlungssprache Mundart.

Die Einberufung der Kirchgemeindeversammlung erfolgte rechtzeitig durch Publikation im Kirchenboten und Auflage der Broschüre in den Kirchen.

Als StimmzählerInnen werden Susi Dreier, Katrin Kusmierz, Hanspeter Schaufelberger, Martin Schelling vorgeschlagen und bestätigt.

Stimmberechtigte Anwesende: 109

Absolutes Mehr: 56

Quorum: 80

Die Traktandenliste liegt vor. Weitere Anliegen können am Ende unter Varia eingebracht werden.

:://:: Die Traktandenliste wird mit grossem Mehr genehmigt.

4. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 13.09.2020 in der Johanneskirche

:://:: Das Protokoll wird mit grossem Mehr genehmigt.

5. Jahresbericht 2020

:://:: Der Jahresbericht wird mit grossem Mehr genehmigt.

6. Jahresrechnung 2020

Charlotte Werthemann stellt die Jahresrechnung vor. Das vergangene Jahr war für alle Beteiligten eine grosse Herausforderung. Einerseits durch die aussergewöhnliche Lage (Covid19) andererseits mussten Erfahrungen mit dem Globalbudget gemacht werden.

- **Gemeinderechnung:**

Ertrag: Viele Anlässe konnten Corona bedingt nicht durchgeführt werden. Dies zeigt der deutlich tiefere Ertrag aus Eigenleistung. Der Ertrag aus Fremdleistung kann nicht mit dem Vorjahr verglichen werden. Hier ist im Beitrag der Kantonalkirche erstmals der Personalaufwand abgebildet. Ein grosser Dank an die privaten Spender. Diese haben im vergangenen Jahr sogar zugenommen.

Aufwand: Der Globalbeitrag der KK reicht nicht für alle Personalkosten. Wie in den vergangenen Jahren werden dafür die zweckgebundenen Fonds belastet.

- **Vermögensrechnung:**

Der Ertrag aus den Finanzanlagen ist sehr volatil. Die Finanzkommission hat Wertschriften

vor dem grossen Börsensturz verkauft. Die Börse hat sich mittlerweile wieder erholt. Ziel ist jedoch, das Risiko zu minimieren.

- **Liegenschaften:** Der Ertrag aus den Liegenschaften beträgt CHF 70'352 und ist damit leicht tiefer als im Vorjahr. Die Senkung des Referenzzinssatzes wurde voll an die Mieter weitergegeben. In zwei Wohnungen mussten die Heizkörper ersetzt werden. .

- **Fazit:** Die Gemeinderechnung schliesst deutlich besser als budgetiert, jedoch deutlich über der Schwelle von CHF -300'000.-- ab. Es herrscht eine gute Kostendisziplin.

Eine nachhaltige Investition ist mit den Liegenschaften gegeben.

Das Fondsvermögen wird gezielt eingesetzt; höhere Entnahmen waren notwendig zur Deckung der Personalkosten.

- **Bilanz:** Das Gesamtvermögen wird in den nächsten Jahren weiter reduziert.

Revisionsbericht 2020 (erstellt durch Roland Auderset, Abelia Wirtschaftsprüfung und Beratung AG, Basel)

Fragen zur Rechnung:

Katrin Denz: möchte wissen, wie lange die finanziellen Mittel noch ausreichen um den Betrieb weiter zu führen.

Urs Gröbhiel verweist auf Traktandum 9. Er wird dort auf die in den kommenden Jahren erwartete Entwicklung der finanziellen Situation der Gemeinde eingehen.

Urs Gröbhiel dankt Charlotte Werthemann für die Ausführungen und die grosse Arbeit. Er stellt die Frage, ob die Versammlung die vorliegende Rechnung und den Revisionsbericht genehmigen will.

:://:: Die Jahresrechnung wird mit grossem Mehr genehmigt.

7. Budget 2021 (Information)

Die Arbeitskreise reichen ihre Budgetanträge beim Kirchenvorstand ein, er hat die Budgetkompetenz gemäss §32 der KGO. Die Kirchgemeindeversammlung nimmt das Budget 2021 zur Kenntnis.

Charlotte Werthemann erläutert das Budget. Nach wie vor müssen Erfahrungen mit der neuen Budgetierung und dem Globalbudget gesammelt werden. Beim Ertrag aus Eigenleistung wurden die reduzierten Mieterträge durch den Wegfall der Pauluskirche berücksichtigt. Sie verweist auf den neuen Abrechnungsmodus mit der KK. Ab 2020 enthält der Globalbeitrag der KK auch alle Personalkosten. Diese Position kann nicht mit den Vorjahren verglichen werden. Bis anhin waren im Lohnaufwand nur der von der KG BW getragenen Kosten sichtbar.

Aufwand: wie beim Ertrag ausgeführt, sind beim Lohnaufwand neu die effektiven Lohnkosten budgetiert. Das budgetierte Defizit liegt mit ca. CHF -480'000 deutlich über der bisherigen Schwelle von CHF -300'000.

8. Projekt Johannes (Information)

Leonhard Müller, Delegierter des Kirchenvorstandes für das Bauprojekt «Gemeindezentrum Johannes», berichtet über die Ausgangslage und den aktuellen Stand des Projektes.

Im Mai 2019 entschieden die KK und der Kirchenvorstand das Projekt inkl. Sanierung weiter zu verfolgen und im Februar 2020 hat der Kirchenrat seine Unterstützung zugesagt. Der Kirchenrat und die Bau- und Vermögensverwaltung haben sich für eine grundsätzliche Sanierung ausgesprochen: Sanierung Turm, Fassaden, Dach; neue Fensterfront im Saal (Isolation); Sanierung Heizung, Lüftung, Wasser, elektrische Anlagen; Verstärkungen der Erdbebensicherheit.

Im März 2021 hat die Synode der Finanzierung des Umbaus einstimmig zugestimmt.

Heute geht es um den Antrag an die KGV, einen einmaligen Kostenbeitrag von CHF 500'000 zu Lasten der Rechnung 2022 zu bewilligen.

Die wesentlichen Elemente des Vorprojektes sind: Wiederherstellung und neue funktionale Elemente im Kirchenraum; Treppenverbindung zwischen Foyer Kirche und Saalbereich; Erweiterung der Küche mit Theke im Saal, besserer Stauraum; Cafeteria beim Eingang Metzgerstrasse; Räume für «Hauskirche» in der ehemaligen Pfarrwohnung; Büroräume für Sekretariat, Pfarrteam, AK Senioren; Räume für KITA / Tagesstrukturen im UG; Gemeinschaftswohnung oder Workspace im OG; wesentliche Aufwertung Aussenraum.

Mit der Denkmalpflege haben mehrere Sitzungen stattgefunden und sie ist mit den vorgeschlagenen Anpassungen einverstanden.

Das weitere Vorgehen ist wie folgt: Federführend für das Projekt ist die Kantonalkirche (Bauverwaltung) als Eigentümerin der Johanneskirche. Die Kirchgemeinde Basel West ist in der Baukommission vertreten mit Barbara Baumgartner, Christof Laumont und Elias Jenni. Für die Finanzierung sind interne und externe Spendenaktionen geplant. Weiter sind verschiedene Teams dabei, den Betrieb nach dem Umbau vorzubereiten (z.B. Kaffi, Drittnutzungen, Programm). Die Realisierung kann ab ca. Sommer 2022 erfolgen.

Überblick über die Kosten und		Finanzierung:	
Instandstellung	Mio. 4,14	Kantonalkirche (Unterhalt)	Mio. 5,50
Funktionale Aufwertung	Mio. 2,83	Kirchgemeinde	Mio. 0,50
		Subventionen	<u>Mio. 0,97</u>
Total	Mio. 6,97	Total	Mio. 6,97

Fragen:

Regula Casarrubios: Ist der Saal für Rollstühle zugänglich?

Leonhard Müller: Der Saal ist von der Mülhauserstrasse mit dem Rollstuhl zugänglich. Auch die Kirche ist über den Saal oder über Kraysrain per Lift zugänglich.

Christine Sédano: Beteiligt sich die Krippe St. Peter an den Umbaukosten?

Leonhard Müller: Nein die Krippe wird sich nicht an den Umbaukosten beteiligen, da die Räume im Anschluss zu den marktüblichen Mietzinsen vermietet werden.

Katrin Kusmierz: Welche Spendenaktionen sind geplant?

Barbara Baumgartner: Eine Broschüre wird an diverse Stiftungen versendet. Zudem ist eine Spendenaktion sowie Essen und diverse Aktionen geplant. Auch eine Spendenaktion für Mitglieder ist geplant.

Ruth Ganzoni: Was bedeutet House-Church?

Elias Jenni: Neben den grossen Räumen, stehen auch kleinere Räume zur Verfügung. Z.B. für kleinere Gruppen, junge Erwachsene und Gesprächsgruppen.

Dina Casadei: Sind nach dem Umbau wieder Sonntagmorgen-Gottesdienste geplant?

Elias Jenni: Die Sonntagmorgen-Gottesdienste finden in der Peterskirche und im Gemeindehaus Stephanus statt. In der Johanneskirche finden weiterhin die Abendgottesdienste statt. Der Sonntagvormittag ist extern vermietet.

Urs Gröbhel stellt der Versammlung die Frage, ob sie zur Abstimmung bereit ist.

:://:: Der Antrag zugunsten der Renovation des Gemeindezentrums Johannes einen einmaligen Beitrag in Höhe von CHF 500'000 zulasten der Rechnung 2022 zu bewilligen wird einstimmig, ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung genehmigt.

9. Planung 2023 – 2026 gemäss «Perspektiven 25

Sabine Schüpbach: Für die Stellenplanung 2023 bis 2026 wurde bei der Kantonalkirche vorerst eine Maximalvariante eingegeben. Dies im Bewusstsein, dass im Hinblick auf die finanziellen Möglichkeiten von Basel West mittelfristig Anpassungen unumgänglich sein werden. In diese Überlegungen sollen einerseits die Resultate des noch nicht abgeschlossenen Gemeindeentwicklungsprozesses einfließen. Andererseits sollen Entlassungen nach Möglichkeit vermieden werden.

Urs Gröbhiel: Die Finanzierung der Maximalvariante wird in den nächsten Jahren voraussichtlich zu einem erheblichen Vermögensverzehr führen. Er verweist auf die Zahlen auf Seiten 22-23 in der KGV Broschüre. Die langfristige Betrachtung der Eigenkapitalentwicklung zeigt, dass bei einer Fortschreibung der Finanzplanung nach 2026 voraussichtlich ab etwa 2028 nur noch zweckgebundene Fondsmittel zur Verfügung stehen würden und die Eigenmittel etwa 2029 aufgebraucht wären. In den kommenden Monaten wird deshalb eine auf die Schwerpunkte der Gemeindeentwicklung ausgerichtete, reduzierte Finanzplanung ausgearbeitet und der KGV 2022 unterbreitet.

:://:: *Finanzplanung 2023 – 2026 wird mit grossem Mehr zustimmend zur Kenntnis genommen.*

Personalplanung 2023 – 2026 wird zuhänden der Kantonalkirche mit grossem Mehr genehmigt.

10. Gemeindeentwicklung

Urs Gröbhiel: im Sommer 2020 beteiligten sich Freiwillige und Angestellte an der Ausarbeitung von Entwicklungsideen und -szenarien für unsere Gemeinde. Im Herbst 2020 erhielten 6 Arbeitsgruppen vom Kirchenvorstand den Auftrag, diese Ideen zu konkretisieren und kritisch zu prüfen. Diese Arbeitsgruppen haben sich in etlichen Gesprächen, Sitzungen und «Zoom Meetings» intensiv mit Bedürfnissen, Interessen und dem Kontext ihrer Zielgruppen auseinandergesetzt. Sibylle Mutschler und Marianne Laubscher haben eine Gesamtsicht entwickelt, die hilft Synergien zu nutzen. Sie haben Arbeitspakete zur Realisierung der Entwicklungsideen und Synergien entworfen. Das Pfarrteam wird in den nächsten Monaten unter Einbezug der Mitarbeitenden Vorschläge entwickeln, wie die entwickelten Ideen in der Personalplanung und im Rahmen konkreter Arbeitspakete umgesetzt werden können.

11. Pfarrwahlkommission St. Peter und Genesis (Information)

Urs Gröbhiel: Der KiVo ist einhellig der Meinung, dass die PWK erst nach Abschluss der Gemeindeentwicklung aktiv werden kann.

12. Mitteilungen und Varia

a. **Kirchgemeindeversammlung 2022 findet am 22. Mai 2022 statt.**

b. **Informationen aus dem Kirchenvorstand**

Urs Gröbhiel gibt seinen Rücktritt als Präsident per 30.06.2021 bekannt. Bernadette Florio übernimmt verdankenswerter Weise das Präsidium bis zum Ende der Amtsperiode 2023. Das Pensum von Bernadette Hauert, Geschäftsführung, ist befristet, bis zu den Neuwahlen auf 50% erhöht worden.

Gründe für den Rücktritt sind, dass der zeitliche Aufwand deutlich höher als geplant war. Hinzu kommt, dass der Umgang mit relativ komplexen Entscheidungsprozessen und Strukturen vor dem Hintergrund eines überfrachteten Pensums für ihn zu anspruchsvoll wurde.

c. **Wird zu Varia das Wort verlangt?**

Christian Gally: Die CEVI ist nach wie vor auf der Suche nach Räumen für ihr Material. Falls jemand Kenntnis hat, bitte bei ihm melden.

d. Referendum

Die Beschlüsse werden im nächsten Kirchenboten publiziert. Gemäss Kirchengemeindeordnung § 6- kann gegen die Beschlüsse innert 30 Tagen nach Publikation das Referendum ergriffen werden.

Basel, 08.06.2021

Für das Protokoll:

Silvia Meier

Tanja Suter

5. Jahresbericht 2021

Die Kirchengemeinde Basel West erhielt im Jahr 2021 grossen Zuspruch in ihrem Anliegen, das Zentrum Johannes zu sanieren: Sowohl Synode als auch Kirchengemeindeversammlung bewilligten die notwendigen Kredite einstimmig. Seither läuft die Spendensammlung.

Ein Wechselbad der Gefühle: Vom Shut-Down zurück zur zeitweisen Normalität – Unsere kirchlichen und diakonischen Angebote im 2021

Der Start ins 2021 war harzig – während die 5-Personen-Regel den privaten Alltag dominierte, waren die Einschränkungen bei unseren sozialdiakonischen Aktivitäten sehr gross: öffentliche Veranstaltungen waren verboten. Hingegen waren wir dankbar, dass die Gottesdienste und Andachten mit bis max. 50 Personen als eine der ganz wenigen Ausnahmen im Verbotskatalog durchgeführt werden durften. Lichtblick bildete der am 5. März 2021 neu lancierte Quartiermarkt Stephanus, an welchem seither Käse, Gemüse, Brotwaren, Gewürze, frische Pasta und viele wechselnde Angebote auf dem Vorplatz des Gemeindehaus Stephanus feilgeboten werden.

Wir atmeten alle auf, als ab dem 19. April 2021 die behördlichen Lockerungen erneut gemeinschaftliche Anlässe ermöglichten. Unsere vielfältigen Gottesdienste, die hochkarätigen Konzerte in St. Peter, die diversen Gesprächsgruppen, das Kaffee-Mobil in Johannes, das Sprach-Café für Migrant:innen, die Jugendtreffs, die Kindertageslager, die APH-Gottesdienste, die neuen Seniorentagesausflüge und der Seniorennachmittag im Zinzendorfhaus – all diese Aktivitäten und viele weitere blühten ab dem Frühsommer auf und wir alle genossen die Gemeinschaft und das rege Leben in unserer Gemeinde.

Der Sommer war regenreich, das Sommerlager in Prêles jedoch ging als eines der Besten in die Annalen ein. Von ähnlich guter Stimmung geprägt waren das Piazza-Fest im Früh- und das Stephanus-Fest im Spätsommer. Den Abschluss dieser sehr freudvollen Anlässe bildete der erstmals durchgeführte Adventsmarkt von Ende November im Zentrum Johannes.

Ein einstimmiges «Ja» zum Umbaukredit Johannes

Am 23. März 2021 bewilligte die Synode einstimmig 5.5 Mio. Franken an die Sanierung des Gemeindezentrums Johannes. Die Kirchengemeinde bewilligte am 30. Mai 2021 sodann und ebenfalls einstimmig einen Rahmenkredit von 0.5 Mio. Und Ende August starteten wir mit verschiedenen Aktivitäten die Spendensammlung mit dem Ziel, 0.5 Mio. Franken einzuwerben.

Eine grosszügige Spende an den Gemeindebetrieb

Im Juni 2021 erhielt die Kirchengemeinde Basel West unverhofft eine äusserst grosszügige Spende über CHF 200'000 zum Decken unseres laufenden Betriebes. Die anonym sein wollende Spendeperson entschied sich, einen Teil des Legates, welches sie für die Kirche vorsieht, vor ihrem Ableben weiter zu geben. Wir sind überwältigt ob dieser Grosszügigkeit und danken von Herzen für das entgegen gebrachte Vertrauen.

Ein letztes «Adieu» an die Pauluskirche

Seit 1. Juli 2021 sind die Pauluskirche und das Gemeindehaus an der Schweizergasse keine Standorte unserer Kirchengemeinde mehr. Schweren Herzens entschied sich die Kirchengemeinde unlängst,

sich von der Pauluskirche und dem dazugehörigen Gemeindehaus zu trennen. Während die regelmässigen Gottesdienste bereits im Sommer 2019 zu Ende gingen, zog sich die Kirchgemeinde per Ende Juni 2021 nun ganz aus dieser Kirche zurück.

Aus dem Kirchenvorstand

Seit dem 24.9.2020 wurde die Kirchgemeinde von Urs Gröbhel als Präsidenten geführt. In der Sitzung vom 17. Juni 2021 demissionierte er und übergab den Stab zurück an Bernadette Florio, die die Kirchgemeinde seither als Präsidentin führt. Abgesehen von diesem Wechsel war die personelle Besetzung im Kirchenvorstand im 2021 konstant. Eines der Haupttraktanden des Kirchenvorstandes im 2021 war die Weichenstellung für eine Personalplanung, die sich die Kirchgemeinde auch künftig leisten kann. Nach Abschluss dieser Planung konnte die Pfarrwahlkommission ihre Arbeit zur Besetzung der Pfarrstelle mit Arbeitsschwerpunkt «Erwachsende» in St. Peter und später der Pfarrstelle im Bereich Jugend aufnehmen.

Basel West in Zahlen

Die Kirchgemeinde zählte per Ende 2021 7542 Mitglieder (-6.19 %). Es fanden aufgrund der behördlichen Einschränkungen weniger Gottesdienste statt: 120 (+16) Gemeindegottesdienste sowie 143 (-3) Gottesdienste in 10 Alters- und Pflegeheimen. 23 (+4) Kinder wurden getauft, 34 (-10) Junge Erwachsene konfirmiert und 8 (+5) Ehen eingesegnet. 66 (-8) Menschen wurden kirchlich bestattet. Am Unterricht nahmen insgesamt 82 Schüler*innen teil: 15 an den Projekthalbtagen, 26 Präparand*innen und 41 Konfirmand*innen. Unser Sozialdienst begleitete 71 (+/-0) Klient*innen ganzheitlich in schwierigen Lebenssituationen. Freiwillige und Mitarbeitende veranstalteten über 200 Veranstaltungen – online und offline – im Bereich des Gemeindelebens.

Die Neuzugänge und die Abgänge

Im Jahr 2021 konnten Martina Hausberger als Sozialdiakonin «Kinder & Familien», Philipp Schaub als Zivildienstleistender und Leo Schenker als Praktikant willkommen geheissen werden. Verabschiedet wurden im Verlauf des Jahres Max Dietrich, Susanne Doll, Kamal Guetai, Stephan Lichtenhahn und Malena Surer. Wir danken ihnen allen für ihr Engagement in der Kirchgemeinde Basel West und wünschen ihnen für die Zukunft von Herzen alles Gute.

6. Revisionsbericht und Jahresrechnung 2021

Den Revisionsbericht und die Jahresrechnung 2021 finden Sie auf S. 8 ff.

An die Kirchgemeindeversammlung
Kirchgemeinde Basel West

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision der Jahresrechnung 2021

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Gemeinde-, Vermögens- und Fondsrechnung) der Kirchgemeinde Basel West für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Kirchenvorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht der massgeblichen staatlichen und kirchlichen Gesetzgebung (Finanzhaushaltsordnung und Kirchgemeindeordnung, Abschnitt V Finanzhaushalt) entspricht.

Abelia Wirtschaftsprüfung und Beratung AG

Roland Werner Auderset 

QES Qualifizierte elektronische Signatur · Schweizer Recht
Signiert auf Skribble.com

Roland Auderset
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Andreas A. Aelter 

QES Qualifizierte elektronische Signatur · Schweizer Recht
Signiert auf Skribble.com

i.A. Andreas Aelter

Basel, 5. April 2022

Beilage:
- Jahresrechnung

Kirchgemeinde Basel West - Rechnung 2021

BILANZ	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Aktiven		
Kassen	6'391.92	3'461.72
Postkonti	273'936.72	332'993.04
Bankkonti	2'752'204.80	3'476'519.47
Liquide Mittel	3'032'533.44	3'812'974.23
Forderungen	13'098.82	30'458.97
Vorschüsse	4'314.34	2'408.11
Vorräte	1.00	1.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	74'142.30	49'024.26
Übriges Umlaufvermögen	91'556.46	81'892.34
Wertschriften	1'673'363.01	727'773.17
Hypothekendarlehen	1'995'000.00	2'008'750.00
Kapitalanlagen	3'668'363.01	2'736'523.17
Liegenschaften	2.00	2.00
Aktivierte Renovationskosten	838'554.52	838'554.52
Wertberichtigung aktivierte Renovationskosten	-198'446.00	-156'526.00
Total Liegenschaften	640'110.52	682'030.52
Total Aktiven	7'432'563.43	7'313'420.26
Passiven		
kurzfristige Verbindlichkeiten	66'071.25	99'574.16
Mieterkontokorrente	4'429.65	4'565.08
Passive Rechnungsabgrenzung	12'713.85	17'654.15
Depots	3'800.00	3'050.00
Fremdkapital	87'014.75	124'843.39
Fonds	2'681'694.17	2'815'076.69
übrige zweckgebundene Mittel	17'944.48	12'390.93
Zweckbestimmte Eigenmittel	2'699'638.65	2'827'467.62
Kursschwankungsreserven	502'000.00	218'331.95
Defizitreserve am 1.1.	4'142'777.30	4'019'270.31
Rechnungsergebnis (nach Fonds)	1'132.73	123'506.99
Eigenkapital (Defizitreserve)	4'143'910.03	4'142'777.30
Total Passiven	7'432'563.43	7'313'420.26

Kirchgemeinde Basel West - Rechnung 2021

GEMEINDERECHNUNG	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
	CHF	CHF	CHF
Ertrag			
Kostenbeiträge	64'898.55	127'750.00	92'140.00
Erträge aus Veranstaltungen	25'827.06	73'000.00	1'388.13
Kollekten	42'029.47	25'850.00	51'371.39
Einnahmen aus Vermietungen	48'862.28	15'775.00	36'340.68
Einnahmen aus Dienstleistungen (Sigrist, Reinigung, Orgel, APH)	34'676.80	2'175.00	37'452.34
Ertrag aus Eigenleistung	216'294.16	244'550.00	218'692.54
Beiträge Kantonalkirche	1'485'435.30	1'472'850.00	1'470'582.01
Private Zuwendungen (Spenden, Legate)	315'149.04	50'000.00	91'812.32
Institutionelle Zuwendungen	220'075.79	195'000.00	192'835.56
Ertrag aus Fremdleistung	2'020'660.13	1'717'850.00	1'755'229.89
Übriger Ertrag	55'836.00	7'600.00	24'670.34
Total Ertrag	2'292'790.29	1'970'000.00	1'998'592.77
Aufwand			
Lohnaufwand	1'888'885.04	1'881'559.00	1'934'352.71
Honorare	72'527.48	98'950.00	85'153.72
übriger Personalaufwand	19'527.35	17'464.00	26'988.82
Personalaufwand	1'980'939.87	1'997'973.00	2'046'495.25
Materialaufwand / Getränke & Verpflegung	55'662.21	135'470.00	43'345.76
Dienstleistungsaufwand	36'042.76	70'480.00	57'602.33
Infrastrukturaufwand	33'028.24	49'030.00	38'709.85
übriger Betriebsaufwand	15'476.88	29'400.00	22'969.71
Betriebsaufwand	140'210.09	284'380.00	162'627.65
Beiträge an Dritte	93'070.45	91'715.00	93'264.08
Verwaltungsaufwand	57'174.65	48'800.00	54'347.78
Marketing / Werbung	32'319.12	27'200.00	20'681.56
Übriger Aufwand	20'680.53	300.00	5'832.47
Total Aufwand	2'324'394.71	2'450'368.00	2'383'248.79
Ergebnis	-31'604.42	-480'368.00	-384'656.02

Kirchgemeinde Basel West - Rechnung 2021

VERMÖGENSRECHNUNG	2021	2020
Finanzanlagen	CHF	CHF
Kursgewinn/-verlust aus Wertschriften	110'355.51	-53'432.45
Ertrag aus Wertschriften	17'782.66	23'440.21
Zinsertrag Darlehen + Hypotheken	18'568.75	18'941.85
Kosten der Anlageverwaltung	-15'338.46	-18'407.06
Zinsaufwand	-8'525.63	-8'829.45
Erfolg aus Finanzanlagen	122'842.83	-38'286.90
Liegenschaften		
Mieterträge	162'434.10	160'192.90
Liegenschaftskosten	-43'963.15	-54'523.77
Renovationen	-10'817.55	-10'998.05
Abschreibungen	-41'920.00	-35'317.00
Aktivierung Renovationsaufwand	-	10'998.05
Ertrag aus Liegenschaften	65'733.40	70'352.13
Ergebnis Vermögensrechnung	188'576.23	32'065.23
FONDSRECHNUNG	2021	2020
Einlagen	CHF	CHF
Einlage Fonds "Unsere Gemeinde Stärken"	167'015.20	73'098.39
Einlage Fonds Genesis	19'986.60	19'834.28
Einlage Fonds Sozialdienstaufgaben	37'221.80	41'688.50
Einlage Fonds Orgelerneuerung	6'000.00	8'000.00
Einlage Fonds Riggerbach-Krattiger	2'452.40	16'420.00
Einlage Zweckgebundene Mittel	5'553.55	2'635.30
Einlage Kursschwankungsreserve	283'668.05	-
Total Einlagen	521'897.60	161'676.47
Entnahmen		
Entnahme Fonds Paulus	76'722.84	39'933.67
Entnahme Fonds Peter (Legat Margrit Messner)	17'854.00	19'933.67
Entnahme Fonds Stephanus	-	-
Entnahme Fonds "Unsere Gemeinde Stärken"	87'317.37	94'996.33
Entnahme Fonds Riggerbach-Krattiger	51'317.20	58'065.03
Entnahme Fonds Bertha Anderes-Frank	58'638.71	43'907.94
Entnahme Fonds Genesis	19'986.60	28'834.28
Entnahme Fonds für Sozialdienstaufgaben	37'221.80	41'688.50
Entnahme Fonds für Gemeindenachmittage	-	-
Entnahme Fonds für Orgelerneuerung	17'000.00	-
Entnahme Kursschwankungsreserven	-	310'243.71
Entnahme Zweckgebundene Mittel	-	171.12
Total Entnahmen	366'058.52	637'774.25
Ergebnis Fondsrechnung	-155'839.08	476'097.78
GESAMTRECHNUNG	2021	2020
Ergebnis Gemeinderechnung	-31'604.42	-384'656.02
Ergebnis Vermögensrechnung	188'576.23	32'065.23
Ergebnis Fondsrechnung	-155'839.08	476'097.78
Rechnungsergebnis	1'132.73	123'506.99

Kirchgemeinde Basel West - Rechnung 2021

	2021					2020				
	Bestand 1.1.	Einlagen	Entnahmen	Bestand 31.12.	Bestand 1.1.	Einlagen	Entnahmen	Bestand 31.12.		
Fonds Paulus	76'722.84	-	76'722.84	-	116'656.51	-	39'933.67	76'722.84		
Fonds Peter (Legat Margrit Messner)	743'482.41	-	17'854.00	725'628.41	763'416.08	-	19'933.67	743'482.41		
Fonds Stephanus	275'827.59	-	-	275'827.59	275'827.59	-	-	275'827.59		
Fonds "Unsere Gemeinde Stärken"	560'553.12	167'015.20	87'317.37	640'250.95	582'451.06	73'098.39	94'996.33	560'553.12		
Fonds Riggibach-Krattiger	550'777.60	2'452.40	51'317.20	501'912.80	592'422.63	16'420.00	58'065.03	550'777.60		
Fonds Bertha Anderes-Frank	496'297.94	-	58'638.71	437'659.23	540'205.88	-	43'907.94	496'297.94		
Fonds Genesis	19'655.50	19'986.60	19'986.60	19'655.50	28'655.50	19'834.28	28'834.28	19'655.50		
Fonds für Sozialdienstaufgaben	24'629.03	37'221.80	37'221.80	24'629.03	24'629.03	41'688.50	41'688.50	24'629.03		
Fonds für Orgelerneuerung	64'000.00	6'000.00	17'000.00	53'000.00	56'000.00	8'000.00	-	64'000.00		
Fonds für Gemeindenachmittage	3'130.66	-	-	3'130.66	3'130.66	-	-	3'130.66		
Total Fonds	2'815'076.69	232'676.00	366'058.52	2'681'694.17	2'983'394.94	159'041.17	327'359.42	2'815'076.69		
Projekt Kindernachmittage (Johannes)	1'531.35	-	-	1'531.35	1'531.35	-	-	1'531.35		
Spielgruppe Stephanus (Lohnreserve)	10'859.58	5'553.55	-	16'413.13	8'224.28	2'635.30	-	10'859.58		
Sunnigs Zmittag	-	-	-	-	171.12	-	171.12	-		
kurfristig zweckgebundene Projektmittel	12'390.93	5'553.55	-	17'944.48	9'926.75	2'635.30	171.12	12'390.93		
Kursschwankungsreserve	218'331.95	283'668.05	-	502'000.00	528'575.66	-	310'243.71	218'331.95		
Total zweckgebundene Mittel + Reserven	3'045'799.57	521'897.60	366'058.52	3'201'638.65	3'521'897.35	161'676.47	637'774.25	3'045'799.57		

7. Budget 2022 (Information)

GEMEINDEBUDGET	Budget 2022	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
	CHF	CHF	CHF	CHF
Ertrag				
Kostenbeiträge	127'640.00	64'898.55	127'750.00	92'140.00
Erträge aus Veranstaltungen	27'600.00	28'827.06	73'000.00	1'388.13
Kollekten	22'550.00	42'029.47	25'850.00	51'371.39
Einnahmen aus Vermietungen	25'550.00	48'862.28	17'950.00	36'340.68
Einnahmen aus Dienstleistungen (Sigris, Reinigung, Orgel, APH)	25'500.00	34'676.80	-	37'452.34
Ertrag aus Eigenleistung	228'840.00	216'294.16	244'550.00	218'692.54
Globalbeitrag Kantonalkirche	1'472'700.00	1'485'435.30	1'472'850.00	1'470'582.01
Private Zuwendungen (Spenden, Legate)	52'100.00	315'149.04	50'000.00	91'812.32
Institutionelle Zuwendungen	229'200.00	220'075.79	195'000.00	192'835.56
Ertrag aus Fremdleistung	1'754'000.00	2'020'660.13	1'717'850.00	1'755'229.89
Übriger Ertrag	7'000.00	55'836.00	7'600.00	24'670.34
Total Ertrag	1'989'840.00	2'292'790.29	1'970'000.00	1'998'592.77
Aufwand				
Lohnaufwand für Kirchgemeinde	1'834'631.00	1'888'885.04	1'881'559.00	1'934'352.71
Honorare	77'350.00	72'527.48	98'950.00	85'153.72
übriger Personalaufwand	17'600.00	19'527.35	17'464.00	26'988.82
Personalaufwand	1'929'581.00	1'980'939.87	1'997'973.00	2'046'495.25
Materialaufwand / Getränke & Verpflegung	97'390.00	55'662.21	135'470.00	43'345.76
Dienstleistungsaufwand	77'630.00	36'042.76	70'480.00	57'602.33
Infrastrukturaufwand	41'200.00	33'028.24	49'030.00	38'709.85
übriger Betriebsaufwand	29'452.00	15'476.88	29'400.00	22'969.71
Betriebsaufwand	245'672.00	140'210.09	284'380.00	162'627.65
Beiträge an Dritte & Geschenke	61'955.00	93'070.45	91'715.00	93'264.08
Verwaltungsaufwand	46'900.00	57'174.65	48'800.00	54'347.78
Marketing / Werbung	39'100.00	32'319.12	27'200.00	20'681.56
Übriger Aufwand	0.00	20'680.53	300.00	5'832.47
Total Aufwand	2'323'208.00	2'324'394.71	2'450'368.00	2'383'248.79
Ergebnis	-333'368.00	-31'604.42	-480'368.00	384'656.02

GEMEINDEBUDGET NACH ARBEITSKREISEN	ERTRAG			AUFWAND			ERGEBNIS		
	Budget	Rechnung	Budget	Budget	Rechnung	Budget	Budget	Rechnung	Budget
	2022	2021	2021	2022	2021	2021	2022	2021	2021
Johannes	253'850	295'405.42	213'900	261'506	265'207.88	229'129	-7'656	30'197.54	-15'229
Paulus	0	15'441.79	36'475	0	127'725.80	149'983	0	-112'284.01	-113'508
St. Peter	320'700	319'799.02	293'800	399'109	350'039.19	369'652	-78'409	-30'240.17	-75'852
Stephanus	346'100	407'186.07	405'975	370'215	385'929.56	440'706	-24'115	21'256.51	-34'731
Corona	0	31'505.05	0	0	10'622.28	9'300	0	20'882.77	-9'300
Genesis	428'340	426'934.56	425'100	500'505	440'266.58	507'857	-72'165	-13'332.02	-82'757
Ökumene, Mission&Entw.	0	0.00	0	4'700	367.25	1'200	-4'700	-367.25	-1'200
Seniorenarbeit & APH	157'550	137'160.94	149'300	250'942	244'893.55	250'147	-93'392	-107'732.61	-100'847
Sozialdienst	75'700	57'859.20	47'600	113'574	94'119.70	85'963	-37'874	-36'260.50	-38'363
Unsere Gde. Stärken	50'000	255'114.76	50'000	96'518	88'538.93	92'144	-46'518	166'575.83	-42'144
Kirchgemeinde allg.	357'600	346'383.48	347'850	326'139	316'683.99	314'287	31'461	29'699.49	33'563
Total Kirchgemeinde	1'989'840	2'292'790.29	1'970'000	2'323'208	2'324'394.71	2'450'368	-333'368	-31'604.42	-480'368

9. Planung 2024 - 2027

a) Stellenplanung

Die Stellenplanung 2024 bis 2027 enthält Anpassungen, die auf die Neubeurteilungen von Pensen bspw. im Rahmen von Pensionierungen oder vor dem Hintergrund zweckbestimmter Finanzierungsquellen zurückzuführen sind.

Zusammenfassung	Pensum	Stellenplanung				
	aktuell	2023	2024	2025	2026	2027
<i>Berufsgruppe</i>						
Pfarramt	4.20	3.80	3.80	3.80	3.80	3.80
Sozialdiakonie	3.49	3.49	3.29	3.29	3.29	2.85
Sigristendienst	2.20	2.27	2.20	2.20	2.20	2.20
Kirchenmusik	0.65	0.65	0.65	0.65	0.65	0.65
Sekretariat	1.40	1.30	1.20	1.20	1.20	1.20
Geschäftsführung	0.50	0.50	0.50	0.50	0.50	0.50
Reinigung	0.62	0.42	0.62	0.62	0.62	0.62
Total	13.06	12.24	12.26	12.26	12.26	11.82

b) Antrag an die Kirchgemeindeversammlung

1. Genehmigung der Personalplanung für die Jahre 2024 bis 2027.
2. Zustimmung zur Kenntnisnahme der Finanzplanung gemäss Präsentation.

11. Wahl: GemeindepfarrerIn mit Schwerpunkt Erwachsenen-Arbeit

Bericht und Antrag der Pfarrwahlkommission

Ausgangslage

An der Kirchgemeindeversammlung vom 13. September 2020 wählte die Kirchgemeinde Basel West eine Pfarrwahlkommission für die Besetzung von zwei sich abzeichnenden Vakanzen in den nächsten Jahren (Benedict Schubert, Gemeindepfarrer in der Peterskirche und Jürg Scheibler, Jugendpfarrer im Stephanus). Der Kirchenvorstand musste zuerst in einem Strategieprozess die finanziellen Möglichkeiten, die vorhandenen personellen Ressourcen, die Bedürfnisse der Gemeinde und die daraus abgeleiteten neuen Profile in Einklang bringen. Dieser Prozess dauerte länger als ursprünglich geplant. Die Pfarrwahlkommission konnte sich deshalb erst am 9. November 2021 konstituieren. Sie setzt sich aus folgenden Personen zusammen: Martin Bopp, Regula Dürr, Kristina Ermatinger, Matthias Mittelbach (als Vertreter des Kirchenrats in beratender Funktion ohne Stimmrecht), Regula Müller, Sibylle Mutschler, Andrea Spingler, Balthasar Staehelin, Heidy Zimmermann. Die Kommission wählte Martin Bopp zum Präsidenten und Heidy Zimmermann zur Protokollführerin.

Der Auftrag der Pfarrwahlkommission bestand darin, in einem ersten Schritt die bereits per Ende Mai 2022 frei werdende Gemeindepfarrstelle in der Peterskirche neu zu besetzen. Dieser Stelle wurde vom Kirchenvorstand als Hauptaufgabe die Arbeit mit Erwachsenen zugeteilt. Die neue Pfarrperson soll auch Verantwortung innerhalb der Gemeindeleitung von Basel West übernehmen und die kirchenpolitischen Prozesse in der Basler Kirche mitgestalten. Sie hat ihren Arbeitsschwerpunkt in der historischen Peterskirche mit der Gestaltung klassischer Sonntagmorgengottesdienste.

Bewerbungsverfahren

In einem ersten Schritt wurde ein Stelleninserat für das oben beschriebene Profil erstellt. Dabei wurde klar, dass darin sowohl die in den letzten Jahren gewachsene Tradition der Peterskirche mit theologisch fundierten und herausfordernden Predigten zusammen mit dem hohen Stellenwert der Kirchenmusik und der reichen Liturgie als auch die Präsenz und Spürbarkeit einer lebenserfahrenen Pfarrperson enthalten sein muss. Am 23. November 2021 konnte das Inserat auf den in der Basler Kirche üblichen Kanälen publiziert werden.

Bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist am 23. Januar 2022 gingen 17 Bewerbungen ein. Nach einer ersten Sichtung wurden bei elf Bewerberinnen und Bewerbern zusätzlich je drei Probepredigten angefordert. Die Pfarrwahlkommission lud nach dem Studium der Unterlagen und der Predigten sechs Personen zu einem ersten Interview ein. Für dieses war ein strukturierter Interviewleitfaden ausgearbeitet worden. Mit jeder Kandidatin und jedem Kandidaten wurde zweimal ein gut einstündiges Interview geführt. Nach der Evaluation durch die Pfarrwahlkommission wurden drei Personen für ein zweites Interview ausgewählt.

Im zweiten Interview stellten die Kandidierenden zuerst ihre Überlegungen zu einer kurz zuvor gestellten Aufgabe vor und diskutierten diese mit der Pfarrwahlkommission. Anschliessend folgten nochmals zwei Interviewblöcke. Während des Rekrutierungsprozesses hat ein Grossteil der Pfarrwahlkommission Gottesdienste der Kandidatinnen und Kandidaten besucht. Sibylle Mutschler und Martin Bopp haben zu zweit ausführliche Referenzgespräche geführt.

Alle diese Informationen sind in das finale Selektionsmeeting der Pfarrwahlkommission eingeflossen. Die unterschiedlichen Eindrücke, Fähigkeiten und Persönlichkeitsmerkmale der Kandidatinnen und Kandidaten wurden rege diskutiert und mit dem Anforderungsprofil abgeglichen. In der Schlussabstimmung sind dann sieben Stimmen auf eine Kandidatin und eine Stimme auf eine andere Person gefallen. Enthaltungen gab es keine.

Vorschlag der Pfarrwahlkommission

Die Pfarrwahlkommission schlägt darum der Kirchgemeinde **Rebekka Scartazzini** zur Wahl vor.

Rebekka Scartazzini ist seit vielen Jahren Mitglied der Kirchgemeinde Basel West und kennt die Gemeinde bereits gut. Nach einigen Jahren der Berufstätigkeit und Familienarbeit hat sie an der Universität Basel Theologie studiert. Sie wird ihr Vikariat im Juli 2022 abschliessen. Im Bewerbungsprozess ist Rebekka Scartazzini durch ihre reife Persönlichkeit und ihre fruchtbar integrierte grosse Lebenserfahrung aufgefallen. Sie ist eine ausserordentlich teamorientierte Person, welche es versteht, rasch einen guten Draht zu verschiedenen Charakteren aufzubauen und sie je in ihrer Eigenheit ernst zu nehmen. Es ist ihr ein wichtiges Bedürfnis, sich immer wieder in die Theologie vertiefen zu können. Die Freude an und die Auseinandersetzung mit den verschiedenen Texten der Bibel begleitet sie auf der ständigen Weiterentwicklung ihrer eigenen theologischen Identität. Ihre Predigten wie ihre Stellungnahmen in den Interviews zeigten, dass sie äusserst differenziert denkt und ihre eigene Meinung im Dialog reflektiert. Gottesdienste feiern im reichen Miteinander von Musik und Liturgie sind ihr ein wichtiges Anliegen.

Rebekka Scartazzini ist eine sehr strukturiert arbeitende angehende Pfarrerin. Mit ihrer gelebten Menschenfreundlichkeit wird sie das weitere Zusammenwachsen der verschiedenen Teile von Basel West optimal unterstützen können. Sie ist als Person sowohl in ihrer theologischen Arbeit als auch im Umgang mit anderen Menschen präsent und spürbar. Die Pfarrwahlkommission ist überzeugt, dass sie die gewachsene Tradition in der Peterskirche mit Sorgfalt aufnehmen und zusammen mit dem Gemeindeteam und den Freiwilligen einfühlsam weiterentwickeln wird.

Die Pfarrwahlkommission beantragt der Kirchgemeindeversammlung, Rebekka Scartazzini (vorbehältlich ihrer Ordination im August 2022) per 1. September 2022 mit einem Pensum von 70 Prozent als Pfarrerin der Kirchgemeinde Basel West zu wählen.

Ich danke allen Mitgliedern der Pfarrwahlkommission ganz herzlich für ihre professionelle und konstruktive Mitarbeit und den grossen Einsatz.

Basel, 25. April 2022
Im Namen der Pfarrwahlkommission
Martin Bopp, Präsident

Anhang: Kurzbiographie Rebekka Scartazzini



Vikarin Rebekka Scartazzini (Jg. 1972) absolviert zurzeit ihr Lernvikariat in der Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen (BL).

Nach ihrer Matur hat sie fünf Semester Kunstgeschichte, Deutsch, Geschichte und Philosophie studiert und anschliessend eine 3-jährige Ausbildung zur Diplombibliothekarin an der Universitätsbibliothek Basel absolviert. Dort arbeitete sie über zehn Jahre in der Informationsabteilung und als Lehrlingsbetreuerin.

Nach der langjährigen Berufstätigkeit entschloss sie sich, dem starken und steten Interesse an theologischen Fragen nach zu gehen und begann in Basel ihr Theologiestudium.

Ihr erstes Praktisches Semester absolvierte sie in der Kirchgemeinde Gundeldingen Bruderholz (Tituskirche).

Erfahrung in der Leitung von Gruppen und Gremien hat sie in der Lehrlingsbetreuung, in der Leitung von Projekten an der Universitätsbibliothek Basel und später als Co-Leiterin einer nachfolgenden Gruppe von Studierenden im ersten praktischen Semester gesammelt. Nach dem Abschluss des Vollstudiums der Theologie mit einer Masterarbeit zur Bedeutung der geistlichen Dimension im reformierten Pfarrberuf gilt ihr besonderes Interesse sorgfältig gestalteter Liturgie und Predigt, der Erwachsenenbildung und der Gemeindeentwicklung. Durch ihre Lebenserfahrung ist für sie der seelengerliche Aspekt des Pfarrberufs von grosser Bedeutung.

Ihr musikalisches Interesse konnte sie als langjährige Chorsängerin und Schnitzelbängglerin in unterschiedlichster Art und Weise pflegen.

Nachdem sie Anfang der 2000-er Jahre verwitwet ist, lebt sie heute mit ihrem Lebenspartner Samuel Sarasin und dem jüngeren Sohn (11-j.) schon viele Jahre in Basel-West, ihre Tochter aus erster Ehe (21-j.) ist letztes Jahr von zu Hause ausgezogen.